

# BMW Driving Experience CHALLENGE



AKTUELL TERMINE TABELLENSTAND STATISTIK TEILNEHMERINFOS COLLECTION KONTAKT

## Wer sichert sich auf der Nordschleife die Halbzeitmeisterschaft?

(Nürburgring/Wuppertal) Nach dem spannenden und spektakulären dritten Wertungslauf im belgischen Spa-Francorchamps kehrt der Castrol-HAUGG-Cup „Um die Willi Hieke Pokale“ wieder an seinen Stammsitz zurück. Mit dem „Bergischen Schmied“ des Bergischen Motor Club Wuppertal e. V. im ADAC steht der vierte von acht Wertungsläufen auf dem Programm. Organisationsleiter Jürgen Dorband aus Wuppertal freute sich über den Eingang von knapp einhundert Nennungen.

Als Tabellenführer reisen Udo Wachsmuth aus Nachrodt-Wiblingwerde sowie der Dortmunder Bastian Krause zum Eifelkurs. Mit ihrem VW Golf GTi sammelten die beiden bislang 22,90 Punkte in der Gruppe H bis 2000 ccm und führen mit 1,57 Punkten Vorsprung auf den Gesamtsieger von Spa, Hans-Rolf Salzer aus Alpenrod mit dem Harosa-BMW M3. Beide Teams können beim „Bergischen Schmied“ ihr Punktekonto weiter kräftig ausbauen, denn ihre jeweiligen Klassen sind mit 14 sowie acht Teilnehmern sehr gut besetzt.

Bei der Vergabe des Gesamtsieges wollen Peter und Michael Bonk (Senden/Greven) ein kräftiges Wörtchen mitreden. Die Brüder bringen ihren nach 24h-Spezial-Reglement vorbereiteten BMW M3 an den Start, der bei den ADAC 24-Stunden im Mai sogar für mehrere Stunden die Klasse angeführt hatte, nach einem Unfall um 11.05 Uhr an der Hohen Acht aber abgestellt werden musste. Die beiden Solisten Peter Festl (Hückeswagen) und Christian Rumland (Hamburg) bilden die Speerspitze der Porsche-Teams. Zuletzt in Belgien lagen beide lange Zeit vor dem späteren Gesamtsieger Hans-Rolf Salzer, verpassten ein Top-Ergebnis aber aufgrund der zurückgelegten Rundendistanz.

Nicht am Start sind die feilschnellen Krumbach-Brüder aus Eschweiler: André, im Gruppe N-Honda Civic Type-R immerhin sensationeller Gesamtsieger beim zweiten CHC-Lauf im Rahmen der ADAC 24-Stunden, beschädigte sein Fahrzeug am vergangenen Wochenende in einer anderen Rennserie heftig. Bruder Jochen und Wilhelm Dohmen (Aachen) bekommen für den BMW M3 ihren in Spa beschädigten Motor nicht rechtzeitig instandgesetzt.

2,53 Punkte Vorsprung haben in der Michaela-Lochmann-Trophy Christof Degener aus Hattingen sowie der Bochumer Dirk Kehrberg. Mit dem Benninghofen-VW Golf GTi ist das Duo heuer noch ungeschlagen. Bleibt das auch beim vierten Lauf der Fall, ist den beiden die Halbzeitmeisterschaft in der MLT nicht zu nehmen.

www.r-c-n.com wird betreut von:

**MOTORSPORT2000.DE**

**PENTAX**

**DUNLOP**

**H&R**

**RENAULT**  
SPORT

**K**  
KH SYSTEM MOBIL

**HIEKE**  
CAR CARE SYSTEME

**PEUGEOT**

**ks design**

**OPEL**

**HONDA**

**WIGE**  
CLASSICS

**SANDLER**  
FABRISCH  
REPARATUR

**Castrol**

**master orange**

**ADAC**  
ADAC MOTORSPORT

**racing1.de**

**motorsport**